

Durchbruch im Koalitionsausschuss bei zentralen Fragen

Jobs sichern, Schulen digitalisieren, Bundestag verkleinern

Der Koalitionsausschuss hat am gestrigen Abend zentrale Entscheidungen zu wichtigen politischen Herausforderungen getroffen, vor denen wir aktuell stehen. Wir als CSU im Bundestag haben diese Beschlüsse an den entscheidenden Stellen geprägt und uns in zentralen Punkten durchgesetzt:

- Wir halten die Menschen in Arbeit, indem wir das Kurzarbeitergeld für Arbeitnehmer und die Überbrückungshilfen für Mittelständler verlängern.
- Wir investieren eine halbe Milliarde Euro zusätzlich in digitale Bildung, stellen Lehrer mit Tablets aus und entwickeln eine bundesweite Plattform für digitalen Schulunterricht und Weiterbildung.
- Wir sorgen dafür, dass der Bundestag nicht immer größer wird – mit einer Wahlrechtsreform, die sich klar am Modell der Unionsparteien und unserem Bekenntnis zu den Wahlkreisen als zentraler Säule für Bürgernähe orientiert.

Die Einigungen im Einzelnen:

1. Zukunft durch Innovationen und Bildung

- Wir haben beim Koalitionsausschuss eine digitale Bildungsoffensive durchgesetzt und nehmen den Sprung zum digitalen Klassenzimmer. Wir wollen digitale Lernanwendungen bereitstellen und kollaboratives Arbeiten ermöglichen. Im April haben wir bereits 500 Mio. Euro für die digitale Ausstattung der Schüler bereitgestellt. Jetzt investieren wir 500 Mio. Euro für Endgeräte für Lehrkräfte. Wir schaffen damit eine Voraussetzung, dass jede Schulstunde und jedes Schulfach auch digital abgehalten werden kann.
- Wir entwickeln eine bundesweite Bildungsplattform für alle Bildungsbereiche – schulische Bildung, Weiterbildung und berufliche Bildung. Wir wollen Kompetenzen vernetzen und eine Plattform für hochwertige digitale Lehrinhalte, für die Durchführung von Unterricht und Konferenzen, für die Kommunikation sowie für Prüfungen verfügbar machen.
- Wir haben uns durchgesetzt und werden die EU-Mittel der Aufbau- und Resilienzfazilität für Deutschland für Vorhaben des Konjunktur- und

Zukunftspaketes zielgerichtet einsetzen. Wir schaffen damit einen Förderschub für Innovationen und Technologie Made in Germany.

2. Glaubwürdigkeit durch Wahlrechtsreform

- Wir haben erreicht, dass bei der nächsten Bundestagswahl keine Direktmandate gekappt werden und die Anzahl der Wahlkreise unverändert bei 299 bleibt.
- Wir haben durchgesetzt, dass bis zu drei Übergangmandate unausgeglichen bleiben und so – zusammen mit der Modifikation des ersten Zuteilungsschritt – einen effektiven Mechanismus gegen ein ausuferndes Überschreiten der Regelgröße von 598 Mandaten festgelegt.
- Für die Bundestagswahl 2025 werden wir entsprechend dem Unionskonzept die Wahlkreise auf moderat 280 reduzieren und dadurch weiterhin eine bürgernahe Politik vor Ort gewährleisten. Das wollen wir noch in dieser Wahlperiode gesetzlich fixieren.

3. Handlungsfähigkeit durch Wirtschaftspaket

- Wir verlängern das Kurzarbeitergeld auf bis zu 24 Monate – längstens bis zum 31.12.2021. Wir haben eine klare Befristung der vollständigen Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge bis zum 30. Juni 2021 festgelegt. Für die Zeit danach haben wir einen starken Anreiz gegen Kündigung und für Qualifizierung vereinbart: Die volle Erstattung der Beiträge ab 1. Juli 2021 erfolgt nur bei gleichzeitiger Qualifizierung in der Kurzarbeit. Das schafft eine klare Perspektiven für Unternehmen und gibt Sicherheit für Arbeitnehmer.
- Wir werden weiterhin alles daransetzen, dass unsere Wirtschaft die Corona-Krise meistert. Deshalb verlängern wir die Laufzeit des Überbrückungshilfen-Programms für kleine und mittelständische Betriebe sowie die Regelung über die Aussetzung der Insolvenzantragspflicht für den Insolvenzantragsgrund der Überschuldung bis zum 31.12.2020.
- Wir wollen mit einem Bürokratieentlastungsgesetz IV die Wirtschaft stärken, entlasten und fit für den Aufschwung machen. Die konkreten Regelungsinhalte werden jetzt prioritär erarbeitet.